Naruto's Ninjaweg Ich breche keine Versprechen

Von Fanfiktionfreak

Kapitel 5: Das Gespräch

Derzeit beim Tor ...

Gerade betrat beim Tor ein großer verhüllter Mann das Dorf, nachdem er sich bei den Wächtern angemeldet hatte. Danach machte er sich auf den Weg zum Hokageturm, doch zuvor schaute er das Steingesicht des vierten Hokagen an und murmelte vor sich hin: "Ich bin wieder da, Vierter."

Der große verhüllte Mann schritt geradewegs zum Hokageturm und kam auch ziemlich schnell dort an.

im Büro von Sarutobi Hiruzen

Gerade wurde das Fenster vom Büro aufgeschoben und hereinkam ein großer weißhaariger Mann der ihn sogleich begrüßte: "Hey Sensei, du hast gesagt das es sehr dringend wäre also bin ich gleich hergekommen." Der Hokage der dritten Generation freute sich das sein Schüler Jiraiya wieder da war und begrüßte ihn mit einer herzlichen Umarmung. Danach schaute der Ältere der Beiden sehr ernst und sagte: "Ich werde nicht viel um den heißen Brei reden. Ich habe eine Mission für dich. Ich möchte, das du Naruto mit dir mit nimmst und ihn trainierst und Wege zu finden ihm die Kontrolle über den Fuchsgeist beizubringen." Jiraiya hörte sehr genau zu und fragte nach dem Grund, weshalb er den Jungen jetzt schon trainieren sollte. "Es gab einen Vorfall, wo Menschen starben, weil der neunschwänzige die Kontrolle über Naruto übernahm und dann die Menschen tötete. Danach fiel Naruto in einen zweiwöchigen Schlaf." Jiraiya antwortete darauf das er die Situation verstehe und er den Jungen mit nehmen werde und ihn trainieren werde. "Übrigens möchte ich dir danken und dich noch um einen Bericht über die Entwicklung des Jungen. Deine Mission geht in einer Woche los. Ich möchte, das du dich während der Woche versuchst dich Naruto anzunähern damit er mit dir mitgeht. Ich weiß, dass ich viel von dir verlange, aber wenn ich nicht großes Vertrauen in dich habe ich dich nicht fragen", sagte der Hokage bevor Jiraiya gegangen war.